



Kommt die Jahresendrally 2023? Ja, Nein, keine Ahnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

sollten auch Sie als Vermögensberater oder Anleger vor dieser oder ähnlichen Fragen stehen und keine zu 100 Prozent sichere Antwort kennen, machen Sie sich nicht allzu große Sorgen. Sie sind nämlich nicht allein. Wir leben aktuell in einer volatilen Welt, die von zahlreichen wirtschaftlichen und politischen Faktoren geprägt ist und das allgemeine Unsicherheitsgefühl signifikant steigen lässt. Enttäuschende Wirtschaftszahlen in der Eurozone oder ein zu verurteilender Terroranschlag im Nahen Osten, der einen weiteren Krieg auslöst, führten zu einer erhöhten Volatilität und teilweisen Kursrückschlägen an den Börsen. All dies sind keine besonders guten Vorzeichen für eine Jahresendrally - oder doch? Soll man vielleicht gerade jetzt Wertpapiere kaufen, wenn die Stimmung an den Märkten am Boden ist?

Unabhängig von der Stimmungslage, hält sich die grundsätzliche Idee einer Jahresendrally weiterhin wacker. Es gibt wie immer zwei Seiten einer Medaille: Die Anhänger der Rally argumentieren, dass bessere Aussichten für das Wachstum und die Gewinne im Jahr 2024 die Märkte bereits vor dem Jahreswechsel antreiben könnten. Auch steigende Umsätze aufgrund von Umschichtungen innerhalb der Fonds zum Jahresende, sowie die gute Stimmung um Weihnachten werden oft als Grund angeführt. Dennoch fällt es in diesem Umfeld schwer, daran zu glauben und richtig zu handeln – sprich Wertpapierfonds zu erwerben.

Frei nach André Kostolany basiert die Börse zum großen Teil auf Angst, Hoffnung, Wunsch und Gier und nur zu einem kleinen Teil auf Fakten. Im Moment überwiegen zwar die Ängste, aber eine Jahresendrally ist nicht ausgeschlossen - sie ist aber auch nicht sicher. Was jedoch sicher ist: Weihnachten kommt dieses Jahr am 24. Dezember, ob mit oder ohne Jahresendrally. Nein, Spaß beiseite. Lassen Sie Ihren Erfolg als Anleger oder Vermögensberater nicht von der Vorhersage möglicher Entwicklungen abhängen. Greifen Sie auf bewährte und systematische Anlagestrategien zurück, um Ihre finanziellen Ziele zu erreichen - nach dem Motto: Chancen erkennen und Risiken verringern.

Ausgezeichnete Performance



ARTS Asset Management konnte beim diesjährigen Österreichischen Dachfonds Award des GELD-Magazins erneut hervorragende Platzierungen erreichen. Gleich mit drei ersten Plätzen war man auch im Jahr 2023 wieder unter den TOP-Dachfondsmanagern. Die Auszeichnungen unterstreichen den über 20-jährigen erfolgreichen Track Record des quantitativen Handelssystems von ARTS Asset Management. Leo Willert, CEO und Head of Trading von ARTS Asset Management: „Wir freuen uns sehr über die Top-Platzierungen, die unsere Total Return Fonds erreichen konnten. Die Awards bestätigen uns nicht nur in unserer Arbeit, sondern zeigen einmal mehr, dass wir Anlegern auch in turbulenten Marktphasen einen absoluten Wertzuwachs bieten können.“

Mehr Informationen finden Sie auch im Geld-Magazin EXPERTENTALK mit Leo Willert:

„Der Markt hat immer recht“ - Die Dachfonds von ARTS Asset Management konnten auch heuer wieder reüssieren. Mehrere Spitzenplätze beim Österreichischen Dachfonds Award beweisen dies. Was ist das Geheimnis?... [mehr lesen](#)

1. Platz		
5 Jahre	C-QUADRAT ARTS Total Return Bond	ANLEIHENDACHFONDS
3 Jahre	C-QUADRAT ARTS Total Return Flexible	GDF FLEXIBEL - konservativ
3 Jahre	DWS Concept ARTS Dynamic	GDF FLEXIBEL - ausgewogen
2. Platz		
3 Jahre	C-QUADRAT ARTS Total Return Bond	ANLEIHENDACHFONDS
3. Platz		
3 Jahre	C-QUADRAT ARTS Total Return Vorsorge	\$14 DACHFONDS

Nähere Informationen zu unseren C-QUADRAT ARTS Total Return Fonds finden Sie nachfolgend:

C-QUADRAT ARTS Total Return Bond

In der Kategorie „Anleihendachfonds“ konnte der C-QUADRAT ARTS Total Return Bond (ISIN: AT0000634720, WKN: A0B6WZ) mit einem ersten Platz (über 5 Jahre) und einem 2. Platz über 3 Jahre überzeugen. Der Fonds zeichnet sich durch seine besonders flexiblen Anlagerichtlinien aus. Dabei kann er auf ein sehr breites Anlageuniversum, von weltweiten Staats- und Unternehmensanleihen von Investmentgrade bis High Yield über Wandelanleihen- und Emerging Markets Anleihefonds, zurückgreifen. Über 1.000 Anleihefonds und ETFs aus mehr als 30 unterschiedlichen Regionen stehen zur Verfügung - ohne Einschränkungen bezüglich Bonitäten, Laufzeiten und Währungen. Liefert das technische Handelssystem trotz der enormen Vielfalt an Rentenpapieren keine attraktiven Anlagemöglichkeiten, kann der Fonds zwischenzeitlich auch in Geldmarktpapiere ausweichen.

C-QUADRAT ARTS Total Return Flexible

Der C-QUADRAT ARTS Total Return Flexible (ISIN: DE000A0YJMN7, WKN: A0YJMN) konnte ebenfalls in seiner Kategorie „Gemischte Dachfonds Flexibel – konservativ“ den 1. Platz über 3 Jahre erreichen. Der Mischfonds repräsentiert einen aktiven Vermögensverwaltungs-Ansatz, der systematisch und Algorithmus-basiert, aus einem Universum von über 10.000 Zielfonds und 3.000 ETFs, die Attraktivität der einsetzbaren Investments ermittelt. Dabei wird in die jeweils trendstärksten Branchen und Regionen investiert. Je nach Marktlage kann der Fonds bis zu 100% Aktienquote aufbauen. Um in negativen Börsenzeiten das Risiko zu begrenzen, kann der Aktienanteil bis auf 0% reduziert und in konservativere Anleihe- und Geldmarktfonds bzw. geldmarktnahe Anlagen ausgewichen werden. Dadurch konnte der Fonds auch im laufenden Jahr wesentlich stabiler performen als der Gesamtmarkt.

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns auszutauschen und stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Haben Sie Fragen zu unseren Investmentlösungen? Sprechen Sie uns an.

Ihr ARTS Team

ARTS Asset Management GmbH . Schottenfeldgasse 20 . A-1070 Wien . Telefon +43 1 955 95 96-0 . sales@arts.co.at

HINWEIS: Performanceergebnisse der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Jede Kapitalveranlagung ist mit einem Risiko verbunden. Kurse können sowohl steigen als auch fallen. Ausgabe- und Rücknahmespesen sind in der Berechnung der Performanceergebnisse nicht berücksichtigt. Berechnungsquelle: Cyberfinancials Datenkommunikation GmbH. Die Performance wurde unter Anwendung der OeKB/BVI-Methode berechnet. Bei einem Anlagebetrag von 1.000,- EUR ist vom Anleger ein Ausgabeaufschlag iHv max. 50,- EUR zu bezahlen, welcher die Wertentwicklung seiner Anlage entsprechend mindert. Ev. anfallende Rücknahme-, Transaktions- und Depotkosten & Steuern mindern den Ertrag des Anlegers zusätzlich. Diese Marketingmitteilung dient ausschließlich unverbindlichen Informationszwecken und stellt kein Angebot oder Aufforderung zum Kauf

oder Verkauf von Fondsanteilen dar, noch ist sie als Aufforderung anzusehen, ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder Nebenleistung abzugeben. Dieses Dokument kann eine Beratung durch Ihren persönlichen Anlageberater nicht ersetzen. Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sowie der Jahresbericht und, falls älter als acht Monate, der Halbjahresbericht. Diese Unterlagen stehen dem Interessenten bei der Kapitalanlagegesellschaft Ampega Investment GmbH, Charles-de-Gaulle-Platz 1, D-50679 Köln und bei der Kapitalanlagegesellschaft HANSAINVEST, Hanseatische Investment GmbH, Kapstadtring 8, D-22297 Hamburg und bei der ARTS Asset Management GmbH, Schottenfeldgasse 20, A-1070 Wien, sowie am Sitz der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland, Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Kaiserstraße 24, D-60311 Frankfurt am Main, sowie im Internet unter www.ampega.de, www.hansainvest.com, und www.arts.co.at kostenlos in deutscher Sprache zur Verfügung. Eine Kapitalanlage in Investmentfonds unterliegt allgemeinen Konjunkturrisiken und Wertschwankungen, die zu Verlusten - bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals - führen können. Es wird ausdrücklich auf die ausführlichen Risikohinweise des Verkaufsprospektes verwiesen. Trends können sich ändern und negative Renditeentwicklungen nach sich ziehen. Ein trendfolgendes Handelssystem kann Trends über- oder untergewichten. Informationen über Bandbreiten für marktübliche Entgelte der Wertpapierfirmen sind in einer Publikation der Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA) auf www.fma.gv.at veröffentlicht.